

2. Informationsbrief im Schuljahr 2024/25

München/Moosach, 13. September 2024

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

die ersten Tage in einem neuen Schuljahr sind immer etwas turbulent, für Sie als Eltern genauso wie für die Schule. Ich hoffe, dass sich alle nach den ersten Schultagen so langsam wieder im neuen Rhythmus eingefunden haben. Von Schulseite erhalten Sie dafür im Folgenden nochmals viele für das Schuljahr grundlegende Informationen, die zum Teil neu, in jedem Fall aber sehr wichtig sind. Bitte besprechen Sie einzelne Punkte auch mit Ihrem Kind.

Ganz besonders wichtig ist uns natürlich die Gesundheit Ihrer Kinder an der Schule, aber auch schon auf dem Weg zu dieser. Deshalb meine Bitte: Verzichten Sie darauf, Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule zu fahren. Damit vermeiden Sie den morgendlichen Stau und gefährden nicht die Kinder, die richtigerweise zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Bitte besprechen Sie auch mit Ihren Kindern, dass sie die **Pausen auf dem Außengelände verbringen sollen, und nur bei sehr ungünstiger Witterung in den Pausenhallen**. Frische Luft ist ein ganz wichtiger Faktor in Bezug auf die Gesundheit. Und wenn Sie dafür sorgen, dass Ihre Kinder stets die passende Kleidung tragen bzw. in die Schule mitnehmen, sollten ein paar Regentropfen oder kühle Temperaturen keine Hinderungsgründe mehr sein. Ebenso sollte es selbstverständlich sein, dass man sich in den Pausen bewegt, und nicht (erneut) sitzt. Das müssen alle sowieso in den meisten Unterrichtsstunden.

Vieles Weitere finden Sie auf den folgenden Seiten, wobei ich um Verständnis für die verschiedenen Regelungen bitte und auch hier auf Ihre Unterstützung hoffe.

Mit besten Wünschen für das neue Schuljahr!

Ihr Dr. S. Illig, Schulleiter

Übersicht der Themen

1. Personalia
2. Unterrichtsbeginn
3. Kommunikationswege
4. Schülerschein und Impfzertifikate
5. Elternportal
6. Erkrankungen: Meldung und Befreiung
7. Elternbeirat
8. Schulwegsicherheit
9. Umgang mit den lernmittelfreien Schulbüchern
10. Schul-Schließfächer
11. Mensa und Pausenverkauf
12. Offene Ganztagschule (OGTS)
13. Freigabe Daten, Datenschutzerklärung sowie Fotorechte
14. Unterrichtsbeurlaubungen
15. Auslandsaufenthalt
16. Fächerwechsel Religionslehre und Ethikunterricht
17. Frei wählbarer Intensivierungsunterricht (Brückenangebote), Wahlunterricht
18. Begabtenförderung und individuelle Lernzeitverkürzung im G9
19. Meldepflichtige Krankheiten (mit Hinweisen zu Covid-19)
20. Fundsachen
21. Digitale Medien, Umgang mit WhatsApp und anderen sozialen Medien
22. Projekt der Schule: Gesundheitserziehung, Umweltschule
23. Förderverein der Schule
24. Termine

1. PERSONALIA

Auch in diesem Schuljahr haben wir neue Kolleginnen und Kollegen zugewiesen bekommen, die wir an dieser Stelle ganz herzlich begrüßen:

- Frau Foltinek (Englisch / Geschichte / Politik und Gesellschaft)
- Frau Heim (Kunsterziehung)
- Frau Lipkowitsch (Englisch / Mathematik)
- Herr Zwirger (Informatik)

Neu als Referendarin bzw. Referendar im Einsatzjahr wurden zugewiesen:

- Frau Happ (Französisch / Geographie)
- Herr Spiel (Latein / Geschichte / Ethik)
- Herr Zinner (Biologie / Chemie)

Schließlich freuen wir uns über die Rückkehr des Studienseminars 2023-25, das neben seinen Unterrichtsverpflichtungen im Herbst die Prüfungen zum 2. Staatsexamen ablegen wird.

Neue Beratungslehrerin ist Frau OStRin Dorothea Selg, die Sie bei Fragen zur Schullaufbahn kontaktieren können. Außerdem gab es einen Wechsel in der Schulleitung. Für Herrn StD Klaus Selmeier, der in den Ruhestand gegangen ist, trat **Frau StD Alexandra Röhl in die Schulleitung** ein. In der Folge gibt es auch Veränderungen in der Aufgabenverteilung, die Sie demnächst im Elternportal bzw. auf der Homepage finden.

2. UNTERRICHTSBEGINN

Der **Zugang ins Schulgebäude** ist nach 7 Uhr möglich, ein Ankommen vor 7.30 Uhr ist aber nicht sinnvoll, da die Schülerinnen und Schüler erst ab 7.45 Uhr zu ihrem jeweiligen Unterrichtsraum gehen dürfen. **In jedem Fall müssen alle Schülerinnen und Schüler aber 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn, d.h. in der Regel um 7.55 Uhr, in ihrem Unterrichtsraum sein.** Nur so kann der Unterricht pünktlich um 8.00 Uhr beginnen. Deshalb bitten wir Sie als Eltern um Unterstützung beim Einhalten der **Regel „5 Minuten vor 8.00 Uhr = pünktlich“**.

Das **Schülersekretariat (Sekretariat I)** ist zu den folgenden Zeiten telefonisch oder persönlich erreichbar:

- Montag, Dienstag und Donnerstag: 7.00 – 15.30 Uhr
- Mittwoch und Freitag: 7.00 – 14.30 Uhr

Schülerinnen bzw. Schüler können persönliche Angelegenheiten (Beurlaubungsanträge etc.) in den Pausen (9.30-9.50 Uhr und 11.20-11.40 Uhr) oder nach Unterrichtschluss vorbringen.

3. SCHÜLER AUSWEISE

Das Sekretariat II stellt neue Schülerausweise aus bzw. verlängert die vorhandenen.

4. KOMMUNIKATIONSWEGE

Die Kommunikation zwischen Eltern und Lehrkräften ist an jeder Schule sehr wichtig. Gerne nutzen Sie bitte die unterschiedlichen Beratungsmöglichkeiten: Das Gespräch mit der Fachlehrkraft sollte dabei immer am Anfang stehen, manchmal ist es später sinnvoll, die Klassenleitung bzw. die Oberstufenbetreuerinnen (Frau Gerstner für die Q12) hinzuzuziehen. Falls

sich Probleme auf diesen Wegen nicht lösen lassen, können Ihre Kinder gerne zur Vermittlung den Kontakt zu den Verbindungslehrkräften (Frau Leitner, Herr Hien) suchen. Als weitere hilfreiche Ansprechpartner stehen - je nach Problemlage – die Beratungslehrerin Frau Selg, die Schulpsychologinnen (Frau Botschafter, Frau Miller und das Schulpsychologieteam) oder das Direktorat zur Verfügung. Die Sprechstunden der Lehrkräfte sind über das Elternportal ab Ende nächster Woche buchbar. Immer möglich ist eine Gesprächsanfrage über das Hausaufgabenheft Ihrer Kinder.

5. ELTERNPORTAL

Erfreulicherweise sind inzwischen fast alle Eltern unserer Schülerinnen und Schüler im Elternportal angemeldet. Die Zugangsdaten für die Fünftklasseltern sind ebenfalls schon herausgeschickt worden, wenn die entsprechende Registrierung erfolgte. Falls Sie noch nicht am **Elternportal** angemeldet sein sollten, holen Sie das bitte in den nächsten Tagen unbedingt nach. Wenn Sie dabei Probleme haben, melden Sie sich telefonisch im Sekretariat (Ansprechpartnerin Frau Putscher). Alle Elterninformationen werden digital über das Elternportal versendet. **Durch einen Klick auf den Titel bzw. die Anlagen bestätigen Sie den Erhalt. Bitte kontrollieren Sie dies auch, damit wir uns unnötige Nachfragen sparen.** Wenn Sie nicht am Elternportal teilnehmen sollten, wäre es nötig, dass Ihr Kind sich die erforderlichen Schreiben bei der Klassenleitung bzw. beim Sekretariat **selbstständig** abholt. Der papierlose Weg ist auf alle Fälle der schnellere und kostengünstigere. Auch die Termine bei den Elternsprechtagen sind über das Elternportal zu buchen. Über den Beginn der Buchungsmöglichkeit für den 1. Elternsprechtag informieren wir Sie rechtzeitig.

Über das Elternportal besteht auch die Möglichkeit zur digitalen Kontaktaufnahme zwischen Lehrkräften und Eltern. Dies ersetzt aber nicht den persönlichen Kontakt. Außerdem sind wir der Überzeugung, dass Kinder für ihre schulischen Belange vielfach selbst zuständig sind (z.B. das Notieren der Hausaufgaben und der Materialien, die mitgebracht werden sollen) und kleinere Probleme (z.B. beim Verständnis von Aufgaben) sehr gut schon selbst im Gespräch mit der Lehrkraft lösen können. Dies leistet auch einen Beitrag zur Selbstständigkeit. Ermuntern Sie deshalb Ihre Kinder die Lehrkräfte selbst anzusprechen, z.B. vor oder nach dem Unterricht. Aus Datenschutzgründen können Noten nicht über das Elternportal kommuniziert werden. Der Kommunikationsbereich des Elternportals bietet einen unkomplizierten Kontakt für einen sachlichen Austausch von Informationen, die Ihr Kind an der Schule betreffen. Damit es nicht zu Missverständnissen kommt, sollten alle auf einen respektvollen, höflichen und sachlichen Ton achten.

Unsere Lehrkräfte betreuen täglich die Schülerinnen und Schüler in der Schule und bereiten danach den Unterricht vor bzw. nach. Bitte haben Sie Verständnis, wenn deshalb die angeschriebene Lehrkraft nicht am selben Tag antwortet. Eine Antwort ist - je nach der Notwendigkeit von Rückfragen bei anderen - innerhalb von drei Werktagen zu erwarten.

6. ERKRANKUNGEN: MELDUNG UND BEFREIUNG

Wenn Ihr Kind krank sein sollte, melden Sie das bitte bis 7.45 Uhr **über das Elternportal** (Menüpunkt **Meldungen**) an die Schule; die nicht-volljährigen Schülerinnen und Schüler dürfen das nicht selbst tun. Die Online-Meldung entlastet Sie von unnötigen Wartezeiten am Telefon wie auch unsere Sekretärinnen, die gerade in der Früh viele Anfragen von den verschiedensten Seiten erhalten. Eine schriftliche Entschuldigung ist dann **nicht mehr nötig**. Bei telefonischer

Entschuldigung muss der Eintrag im Elternportal innerhalb von zwei Tagen nachgeholt werden. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, ist eine schriftliche Entschuldigung innerhalb von zwei Tagen im Sekretariat nachzureichen.

Kranke Kinder sollten nicht versuchsweise in die Schule kommen.

Fehlt Ihr Kind (5.-11. Jgst.) länger als fünf Schultage hintereinander, bitten wir Sie beim Wiederbesuch der Schule eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen. In der Q12 gelten besondere Regelungen, die an die Schülerinnen und Schüler schon kommuniziert worden sind (s. „Absen-tenregelungen“ für die Q12 auf dem Elternportal). Die Schule ist außerdem berechtigt, in be-gründeten Fällen ärztliche Zeugnisse einzufordern.

Sollte Ihr Kind bei Fehlzeiten ein **ärztliches Attest** an der Schule vorlegen müssen, so muss dieses vom Arzt **am Krankheitstag** ausgestellt sein, nur in begründeten Ausnahmefällen kann das Attest vom Folgetag stammen. An Tagen mit angekündigten mündlichen oder schriftlichen Leistungsnachweisen muss in der 12. Jgst. bei Fernbleiben in jedem Fall ein ärztliches Attest vorgelegt werden.

Sollte Ihr Kind während des Unterrichts erkranken, verständigt die Schule die Eltern. Schüle-rinnen bzw. Schüler der 5.-7. Jahrgangsstufe müssen dann von einem Elternteil im Sekretariat abgeholt werden. Falls Sie selbst nicht an die Schule fahren können, geben Sie bitte den ab-holenden Verwandten bzw. Bekannten entweder eine Vollmacht mit oder teilen Sie das zuvor im Sekretariat mit. Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgangsstufen können mit telefo-nischer Genehmigung der Eltern je nach Gesundheitszustand selbstständig nach Hause gehen.

7. ELTERNBEIRAT

Großes Engagement zeichnet unseren Elternbeirat seit vielen Jahren aus. Dieser versteht sich als zentrales Bindeglied zwischen Eltern, Schule und den Schülerinnen und Schülern. Die Zu-sammenarbeit ist dabei in alle Richtungen äußerst konstruktiv und wertschätzend. Von Seiten des Elternbeirats erhalten Sie außerdem in vielen Fällen auch ganz unkompliziert Unterstüt-zung und Rat (z.B. per Mail an: elternbeirat.gmm@gmx.de).

Der Elternbeirat freut sich immer über Unterstützung und lädt Sie als Eltern ein, sich aktiv einzubringen. Informationen zum Elternbeirat finden Sie unter www.elternbeirat-gmm.de.

Eine weitere wichtige Rolle im Austausch Schule – Eltern haben die *Klassenelternsprecher/in-nen*. Deren Wahl während des ersten Elternabends ist erfahrungsgemäß nicht immer ganz einfach. Die Aufgaben der Klassenelternsprecher/innen sind hingegen gar nicht so aufwändig, wie allgemein gedacht. Vielleicht haben Sie ja Interesse, dieses Amt zu übernehmen? Auch der Elternbeirat freut sich, wenn so ein größeres Netzwerk entsteht und die eine oder andere Thematik gemeinsam angegangen werden kann.

8. SCHULWEGSICHERHEIT

Grundsätzlich ist es immer am besten, wenn Kinder zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen; bei längeren Wegen empfiehlt sich der MVV. Der selbstständig zurückgelegte Schul-weg ist dem Bringen und Abholen durch die Auto fahrenden Eltern eindeutig vorzuziehen, weil auf dem Schulweg oft wichtige soziale Kontakte gepflegt werden und die Straßen rund um das Schulzentrum sonst komplett verstopft sind bzw. die Gefährdung der anderen Kinder be-trächtlich erhöht wird. Auch an die ökologischen Folgen ist zu denken. Bitte verzichten Sie deshalb grundsätzlich auf solche Autofahrten!

Die Fahrrad fahrenden Schülerinnen und Schüler bitte ich dringend darum, einen Fahrradhelm zu tragen. Die Fahrräder sollten an den Fahrradständern, die sich an allen Seiten des Schulgeländes befinden, abgestellt werden. In keinem Fall dürfen die Fahrräder die Fluchtwege, die mit Schildern markiert sind, sowie die Zugänge verstellen.

9. UMGANG MIT DEN LERNMITTELFREIEN SCHULBÜCHERN

Seit einigen Jahren ist die lernmittelfreie Schulbücherei auf ein **digitales System** umgestellt worden. Die lernmittelfreie Bücherei ist jeden Donnerstag in der 1. Pause für alle Angelegenheiten rund um die Schulbücher geöffnet.

Beim Umgang mit den GMM-Schulbüchern sind die folgenden Regelungen zu beachten:

- Nach dem Erhalt der Schulbücher müssen bitte unverzüglich Name, Klasse und Schuljahr vorne im Buch eingetragen werden.
- Bei Entfernung, Manipulation oder Beschädigung des Strichcodes fällt eine Schadensersatzzahlung in Höhe von 5,00 € an.
- Für den Verlust eines entliehenen Schulbuches fallen pauschal Kosten in Höhe von 20,00 € für eine Neubeschaffung an. Zudem behalten wir uns vor, für Schäden in neuen Schulbüchern kleinere Beträge als Schadensersatz zu verlangen (bis zu 5,00 €).
- Die Klassen der 5. und 6. Jahrgangsstufe verfügen über einen halben **zweiten Bücher-satz** in den Kernfächern, der in einem abgeschlossenen Schrank im Klassenzimmer aufbewahrt wird. Bei Verlust von einzelnen Büchern wird der finanzielle Schaden auf alle Schülerinnen und Schüler aufgeteilt, da sich meist nicht feststellen lässt, wer dafür verantwortlich war.

Nur durch diese Regelungen können wir einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren Schulbüchern gewährleisten, was letztlich allen Schülerinnen und Schülern des GMM zugutekommt. Wir hoffen, Sie haben dafür Verständnis!

10. SCHUL-SCHLIEßFÄCHER

Informationen zur Ausgabe der Schul-Schließfächer folgen in der nächsten Zeit in den Klassen. Bitte überlegen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, ob die Nutzung eines Schließfachs sinnvoll ist. Offene Lebensmittel (Essen und Getränke) dürfen nicht in den Fächern untergebracht werden. Eine Haftung seitens der Schule bei Verlust des Schlüssels bzw. des Inhalts besteht nicht. Wenn der Schlüssel zu Hause vergessen wird, gibt es keinen schulischen Schlüsseldienst. Am Ende des Schuljahrs müssen die Fächer geräumt und die Schlüssel abgegeben werden.

11. MENSA UND PAUSENVERKAUF

Bereits seit dem ersten Schultag steht die Mensa wieder für alle unsere Schülerinnen und Schüler sowie Mitarbeiter offen. Bitte beachten Sie, dass das Bezahlen nun mit einer neuen Bezahlkarte erfolgt, die in der Mensa gekauft werden kann; übergangsweise ist in den ersten Wochen auch die Barzahlung möglich. Nähere Informationen zum Bestellsystem erhalten Sie auf der Website der Schule, der Speiseplan ist im Elternportal eingestellt.

Der **Pauseverkauf** unseres Hausmeisterpaars Dietz ist schon gestartet, ebenso der in der Mensa in der 2. Pause. In beiden Fällen muss auf die nötige Ordnung in der Warteschlange geachtet werden.

12. OFFENE GANZTAGSSCHULE (OGTS)

In der OGTS haben wir zehn Großgruppen gebildet, die zum Teil in kleinere Hausaufgaben-
gruppen unterteilt werden. **Ein spezieller Elternabend findet bereits am Dienstag, dem
17.09.2024, um 18.00 Uhr in der Aula statt.**

An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass die Teilnahme an der OGTS nach der ent-
sprechenden Anmeldung **verpflichtend** ist, d.h. eine Befreiung ist nur in Ausnahmefällen nach
einem schriftlichen formlosen Antrag (Mail an ogts.gmm@gmail.com) spätestens drei Werk-
tage vorher möglich. Im Übrigen gelten in der OGTS stets die gleichen Regeln (Verhaltensre-
geln, Hygieneregeln) wie beim vormittäglichen Schulbesuch.

13. FREIGABE DATEN, DATENSCHUTZERKLÄRUNG SOWIE FOTORECHTE

Der Datenschutz ist auch uns wichtig, Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir nach
den geltenden Vorschriften der DSGVO. Bitte kontrollieren Sie im Elternportal nach, ob Sie die
Abfrage für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten bearbeitet haben. Dies ge-
schieht im Bereich **Meldungen** unter dem Menüpunkt **Datenfreigabe**. Bei Fragen zur Verar-
beitung der Daten wenden Sie sich bitte an das Sekretariat oder an den Datenschutzbeauf-
tragten des GMM:

*Datenschutzbeauftragter am Gymnasium München/Moosach, Gerastraße 6, 80993 München
E-Mail: gmm.datenschutz@gmm.muenchen.musin.de*

Im Oktober kommt der Schulfotograf an die Schule; die Klassen werden rechtzeitig darüber
informiert. Das Klassenfoto ist nur für Sie und die Veröffentlichung im Jahresbericht gedacht;
deswegen sollten Sie unbedingt die Freigabe dafür erteilen. Ebenso bitten wir darum, dass
Fotos, die im Auftrag der Schule gemacht werden, z.B. von Exkursionen, Projekten o.ä., im
Jahresbericht oder auf der Website der Schule erscheinen können. Wenn Sie das nicht wollen,
sprechen Sie bitte mit Ihrem Kind, damit es die zuständige Lehrkraft verständigt. Nur so kann
Ihr Nicht-Veröffentlichungswunsch in der Praxis umgesetzt werden. Andernfalls müssten wir
einzelne Schülerköpfe schwärzen, was gerade bei den Klassenfotos im Jahresbericht sehr un-
schön ist.

Bitte aktualisieren Sie ggf. im Elternportal die **Datenfreigabe** unter dem Menüpunkt **Meldun-
gen** zum Schuljahresbeginn. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich beim Direktorat wider-
rufen werden, bis dahin gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. auch über das Schuljahr hinaus.
Wenn Sie nachträglich Einwendungen gegen Veröffentlichungen haben, melden Sie sich um-
gehend beim Direktorat; die entsprechenden Daten werden dann unverzüglich gelöscht.

14. UNTERRICHTSBEURLAUBUNGEN

Unterrichtsbeurlaubungen können nur bei Vorliegen eines wichtigen, nachweisbaren Grunds
genehmigt werden; Belege wie Einladungen zu Wettkämpfen und Veranstaltungen legen Sie
bitte bei. Bitte bestehen Sie bei Arztbesuchen - so weit möglich - auf einem Termin außerhalb
der Unterrichtszeit. Das Antragsformular können Sie im Elternportal unter **Meldungen** erstel-
len und ggf. ausdrucken. Dieser Antrag muss, so früh wie möglich, **spätestens aber drei Werk-
tage** vorher über das Elternportal unter dem Menüpunkt **Beurlaubungen** erstellt werden, so-
dass eventuell nötige Rückfragen möglich sind. Im Falle von angekündigten Leistungsnachwei-
sen muss die Zustimmung der jeweils betroffenen Lehrkraft von Ihnen bzw. Ihrem Kind einge-
holt werden. Wenn Sie bzw. Ihr Kind analoge Formulare nutzen, müssen diese erst bei der
Klassenleitung bzw. der zuständigen Oberstufenkoordinatorin unterschrieben werden, bevor

sie auch im Sekretariat abgegeben werden. In jedem Fall ist die Genehmigung durch die Schulleitung abzuwarten!

Sollte tatsächlich einmal ein Arztbesuch kurzfristig während der Unterrichtszeit notwendig sein, so bitte ich Sie uns telefonisch zu verständigen oder einen schriftlichen Beurlaubungsantrag direkt im Sekretariat vorzulegen, wobei Sie in einem Vermerk den dringlichen Arztbesuch aufführen.

Beurlaubungsanträge zur Verlängerung der Ferien (vor dem ersten Ferientag oder nach dem letzten Ferientag) werden grundsätzlich nicht genehmigt.

15. AUSLANDSAUFENTHALT

Wenn Sie für Ihren Sohn oder Ihre Tochter einen längeren Auslandsaufenthalt im nächsten Schuljahr 2025/26 planen, können Sie sich bei verschiedenen Veranstaltern dazu informieren. Die Schule bietet dafür vor dem Klassenelternabend der 10. Klassen am 08.10.2024 um 18.30 Uhr in der Aula eine kompakte 30-minütige Informationsveranstaltung mit Fragenteil an, an der auch Eltern von Schülerinnen und Schülern anderer Jahrgangsstufen teilnehmen können. Im neunjährigen Gymnasium ist die 11. Jahrgangsstufe für längere Auslandsaufenthalte vorgesehen. Anträge sind bei Frau Röhl (Mitarbeiterin in der Schulleitung, Tel. 233-83100, Mail: alexandra.roehl@muenchen.de) einzureichen, und zwar rechtzeitig, d.h. bis zum 01.05.2025 für das Schuljahr 2025/26.

16. FÄCHERWECHSEL RELIGIONSLEHRE UND ETHIKUNTERRICHT

Grundsätzlich ist ein Wechsel aus dem Religionsunterricht in den Ethikunterricht bzw. umgekehrt **bis zum Schuljahresende** für das jeweils folgende Schuljahr zu stellen. Bitte haben Sie Verständnis, dass Anträge während des Schuljahres normalerweise nicht umgesetzt werden können.

17. PLUSSTUNDEN UND WAHLUNTERRICHT

Die Organisation der Plusstunden (früher: freiwillige Intensivierungsstunden) sowie des Wahlunterrichts ist bereits im Gange. Bitte beachten Sie dazu das gesonderte Schreiben vom 10.09.2024 im Elternportal mit den entsprechenden Zusammenstellungen und Terminen. Diese hängen auch in jedem Klassenzimmer und im Wartebereich vor dem Sekretariat aus. Aufgrund des starken Andrangs bei einigen Terminen können voraussichtlich nicht alle Interessenten aufgenommen werden.

18. BEGABTENFÖRDERUNG UND INDIVIDUELLE LERNZEITVERKÜRZUNG IM G9

Die Förderung von begabten Schülerinnen und Schüler beruht am GMM auf mehreren Säulen:

Unser **Angebot des Wahlunterrichts** ist äußerst vielfältig und bietet vielen Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen und Interessen tolle Chancen. So z.B. werden im Rahmen des Schachclubs auch gute Wettkampfspieler hervorgebracht, die bei kleineren Turnieren schon Erfolge erzielt haben. Vergleichbares gilt nicht nur für die Stützpunktsportarten und Sport-AG's, sondern auch für die Musikensembles, die Schülerzeitung und das Technikteam. Inner- und außerhalb von Wahlkursen gibt es zusätzlich **die Möglichkeit, an Schülerwettbewerben in vielen Fächern teilzunehmen**; Ansprechpartner hierfür sind die Fachlehrkräfte der

Klassen. In den letzten Schuljahren erzielten einige Schülerinnen und Schüler des GMM große Erfolge nicht nur auf regionaler, sondern auch auf Landes- oder Bundesebene.

Außerdem werden Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 6 mit 11 mit insgesamt sehr guten Leistungen in einem gesonderten **Begabtenprogramm** gefördert, das im letzten Jahr viel Zuspruch gefunden hat, zumal es sehr vielfältig angelegt ist. Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler hierfür treffen die Lehrkräfte der Schule, die Koordination hat Frau Ort inne.

Schließlich wird auch in diesem Schuljahr am GMM **die sog. Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)** weitergeführt, mit der begabte und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler am neun-jährigen Gymnasium die Möglichkeit erhalten, die Schulzeit bis zum Abitur auf acht Jahre zu verkürzen. Dafür werden die angemeldeten Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Jahrgangsstufe bereits mit einem speziellen Programm im Umfang von zwei zusätzlichen Schulstunden pro Woche gefördert und damit auf das Auslassen der Jahrgangsstufe 11 vorbereitet. Für die diesjährigen achten Klassen wird die Information und Beratung nach den Weihnachtsferien einsetzen, die Anmeldung für das nächste Schuljahr soll dann im Mai erfolgen; zuständig hierfür ist Frau Tonon.

19. MELDEPFLICHTIGE KRANKHEITEN (MIT HINWEISEN ZU COVID-19)

Bitte unterrichten Sie bei Vorliegen einer meldepflichtigen Krankheit (s. Infektionsschutzgesetz § 34, Abs. 1-3) unverzüglich die Schule. Dazu gehören Krankheiten wie Covid-19, Windpocken, Keuchhusten, Masern, Scharlach, Mumps, Noro-Virus, Rota-Virus, Hepatitis etc. Einen Informationszettel dazu finden Sie auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/IfSG/Belehrungsbogen/belehrungsbogen_node.html

Bitte melden Sie auch an der Schule, wenn bei Ihrem Kind eine andere Erkrankung vorliegt, die für Schwangere gefährlich ist, dazu ist neben Röteln die sog. Influenza zu rechnen.

20. FUNDSACHEN

Wenn etwas an der Schule vermisst wird, melden Sie sich oder Ihr Kind unbedingt zeitnah im Sekretariat, da wir Fundsachen in einem speziellen Raum sammeln. Im Elternportal veröffentlichen wir nach einiger Zeit auch Fotos von Wertsachen. Übrig gebliebene Sachen, die länger bei uns liegen bleiben, werden nach jedem Halbjahr als Spende an eine Wohltätigkeitsorganisation gegeben.

21. DIGITALE MEDIEN AN DER SCHULE

a) DIGITALE MEDIEN IM UNTERRICHT

Digitale Medien gehören inzwischen zum Alltag. Auch die Schulen, das haben nicht erst die Schulschließungen einigen Jahren gezeigt, können nicht auf den Einsatz digitaler Medien verzichten. Das Kultusministerium hat verschiedene Instrumente in der **BayernCloud Schule (ByCS)** zusammengeführt und ausgebaut. Auf ihr steht Lehrkräften und Schülerinnen sowie Schülern die Lernplattform **Mebis** zur Verfügung. Außerdem ist hier auch das datenschutzkonforme Videokonferenz-Tool **Viko** zu finden, das wir schon in den letzten Schuljahren erfolgreich eingesetzt haben. Aufgrund einer Änderung des Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (BayEUG) in Art. 30 Abs. 2 sind alle Schülerinnen und Schüler seit dem vorletzten Schuljahr im

Distanzunterricht, soweit die Lehrkraft das aus päd. Gründen fordert und die technischen Voraussetzungen vorliegen, zur Übertragung des eigenen Bilds und Tons verpflichtet. Wir alle wissen, dass dies die Qualität des Distanzunterrichts erhöht.

Zu beiden Säulen unseres Digitalkonzepts erhalten Ihre Kinder in den ersten Wochen des Schuljahrs eine Einführung bzw. Auffrischung der Kenntnisse, sodass diese Wege in allen notwendigen Fällen problemlos genutzt werden können. Gerne informieren Sie sich auf der Homepage von BayernCloud Schule (<https://www.bycs.de>), auf der auch das sog. **mebis Magazin** viele Informationen zur Medienbildung in Schule und Elternhaus bietet.

b) NUTZUNG EIGENER DIGITALER MEDIEN

Die Nutzung der eigenen digitalen Medien (Smartphones, Smart-Watches etc.) auf dem gesamten Schulgelände ist auf Grundlage von BayEUG Art. 56 Abs. 5 untersagt. Für alle Schülerinnen und Schüler gilt, dass im Falle von Verstößen das Gerät von der Schule einbehalten werden kann und erst am Ende des Schultags oder am nächsten Tag wieder herausgegeben wird. Das ist natürlich anders, wenn eine Lehrkraft die Verwendung z.B. eines Smartphones im Unterricht oder auch außerhalb dessen ausdrücklich erlaubt hat. Auch darf weiterhin das Handy stumm geschaltet mit sich geführt werden.

Schülerinnen und Schüler ab der 10. Jahrgangsstufe können ab nächster Woche bei der Klassenleitung einen Antrag auf Nutzung eines Tablets oder Laptops zur Unterrichtsmitschrift stellen. Die Nutzungsvereinbarung, die nach Antragstellung den betreffenden Schülerinnen und Schülern ausgehändigt wird, ist von diesen und bei nicht-volljährigen Schülerinnen bzw. Schülern von einem Elternteil zu unterschreiben. Wenn der Antrag von der Schule genehmigt wird, kann das eigene Gerät in den Unterrichtsstunden eingesetzt werden, in der Oberstufe auch in Freistunden im Oberstufenbereich und in der Bibliothek zum eigenständigen Arbeiten. Für die Q12 hat die Oberstufenkoordinatorin Frau Gerstner schon über das hier gültige Verfahren informiert.

In keinem Fall übernimmt die Schule die Haftung, wenn ein Smartphone oder Tablet an der Schule beschädigt wird oder verloren geht. **Auch bleibt die Haftung bei den Schülerinnen und Schülern bzw. Ihnen als Eltern, wenn Ihre Kinder strafbare Tätigkeiten mit ihrem Endgerät auf dem Schulgelände ausführen** (z.B. Aufrufen jugendgefährdender Inhalte aus dem Internet, Versenden von unangemessenen oder verbotenen Inhalten, heimliches Fotografieren oder Filmen von Lehrkräften und Mitschülern). Solche Verstöße werden grundsätzlich immer zur Anzeige gebracht.

c) UMGANG MIT WHATSAPP UND ANDEREN SOZIALEN MEDIEN

Wenn Schülerinnen und Schüler zu Hause **Klassenchats über WhatsApp oder einen anderen öffentlichen Messenger-Dienst** einrichten, ist das zunächst Privatsache, offizielle Mitteilungen der Schule und der Lehrkräfte werden nicht über solche sozialen Medien versendet. Die Nutzung von privaten Klassenchats wirkt sich allerdings auf die Schule aus, indem Mitschüler und das schulische Umfeld betroffen sind. Deshalb halten wir grundsätzlich eine gewisse Zurückhaltung für wünschenswert. Nicht zu Unrecht ist z.B. WhatsApp offiziell erst ab 16 Jahren freigegeben, da sich Ihr Kind hier im öffentlichen Raum bewegt. Deshalb sollten Sie, wenn Sie damit einverstanden sind, dass Ihr Kind unter 16 Jahren auch schon diese sozialen Medien nutzt, unbedingt das genaue Verhalten besprechen und sich – im Einvernehmen mit Ihrem Kind – gegebenenfalls einen Chatverlauf zeigen lassen. Schließlich müssen Sie für diese Kommunikation ggf. die Verantwortung übernehmen! Bitte gehen Sie bei diesen Gesprächen auch unbedingt auf die Einstellmöglichkeiten ein, die verhindern, dass zu großer Zeitdruck beim

Antworten entsteht oder auch der Standort sichtbar wird. Im Übrigen gibt es Messenger-Dienste, die zumindest etwas Sicherheit bieten. Zudem wird es auch am GMM in Zukunft für bestimmte Anlässe wie die Studienfahrten den datenschutzkonformen Messenger in der BayernCloud Schule geben. Bei den Hausaufgaben ist darauf zu achten, dass währenddessen das Handy nicht genutzt werden sollte und nicht Lösungen gepostet werden. Das GMM hat sich seit einigen Jahren in enger Kooperation mit dem Elternbeirat verstärkt der Medienerziehung angenommen. Deshalb wird es auch in diesem Schuljahr wieder Workshops für die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufe sowie Eltern- bzw. Lehrervorträge geben. Die Termine dazu werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Außerdem werden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 jeweils verschiedene Module des Medienführerscheins durchgeführt.

22. PROJEKTE DER SCHULE: GESUNDHEITSERZIEHUNG UND UMWELTSCHULE

Erfreulicherweise ist das GMM im letzten Jahr erneut als „gute gesunde Schule“ ausgezeichnet worden. Ausschlaggebend waren mehrere Projekte der Gesundheits- und insbesondere Ernährungserziehung, die wir auch dieses Jahr wieder in der Unterstufe durchführen werden. Ebenso hat das GMM wieder das Siegel „Umweltschule Europa / internationale Nachhaltigkeitsschule“ erhalten. Dafür wurden von verschiedenen Seiten der Schulgemeinschaft Projekte initiiert, über die Sie sich auf der Website der Schule (unter „Schulleben“ -> Umweltschule) informieren können.

In diesem Zusammenhang konnten wir auch beim Thema „plastikfreie Schule“ durch das große Engagement des Elternbeirats einen deutlichen Schritt nach vorne machen. Seit dem letzten Schuljahr gibt es für die 5., 6. und 7. Klassen genau auf unsere Anforderungen abgestimmte Hefepakete mit Schulheften (Soisi) und Schnellheftern aus Recyclingpapier, die nur farblich gekennzeichnet werden müssen. Dieses Projekt wurde schon letztes Jahre mit so großem Erfolg von allen Seiten angenommen, dass wir mindestens **4.000 Plastikumschläge** und **knapp 3.000 Plastikhefter** eingespart haben.

23. FÖRDERVEREIN DER SCHULE

Gerne möchten wir auf unseren gemeinnützigen Förderverein „Freunde des Gymnasiums München/Moosach e.V.“ aufmerksam machen. Ziel des 1994 gegründeten Vereins ist die Förderung von Bildung und Erziehung am Gymnasium München/Moosach. Dieses Ziel wird durch finanzielle Zuschüsse zu einer Vielzahl von schulischen Projekten erreicht, die dazu beitragen, in den unterschiedlichsten Bereichen – Sport, Kunst, Naturwissenschaften, Sprachen etc. – Schule lebendig zu gestalten. In den letzten Jahren finanzierte der Förderverein beispielsweise 15 Lego-Roboter für den Informatik-Unterricht, außerdem wurden u.a. der GEVA-Test zur Berufsorientierung, die Projektstage sowie die Streitschlichter-Ausbildung unterstützt. Jährlich werden außerdem Abiturientinnen bzw. Abiturienten ausgezeichnet, die durch ihr besonderes soziales Engagement an der Schule und darüber hinaus hervorgetreten sind. Mit einem Jahresbetrag von 20.- € können Sie als Mitglied somit viel bewirken. In der Anlage finden Sie die Beitrittserklärung, die Sie gerne im Sekretariat I abgeben können oder an folgende Adresse per Post oder Mail senden:

Freunde des Gymnasiums München/Moosach e.V.
Gerastr. 6, 80993 München
E-Mail: regina.rosskopf@online.de

24. TERMINE

16.09.2024		Beginn der Betreuung in der OGTS
17.09.2024	18.00 Uhr	Elternabend für die Schülerinnen und Schüler der OGTS in der Aula
20.09.-22.09.2024		Tutorensseminar in Possenhofen
20.09.2024		Abschluss der Anmeldungen für den Wahlunterricht und die Plusstunden
25.09.2024		Jahrgangsstufentests (Deutsch 6. Jgst., Englisch 10. Jgst.)
26.09.2024	14.30 Uhr	1. Sitzung des Schulforums
	18.00 Uhr	Klassenelternabend der 5. und 6. Klassen (gesonderte Einladung schon erfolgt)
27.09.2024		Jahrgangsstufentests (Englisch 7. Jgst., Deutsch 8. Jgst., Mathematik 10. Jgst.)
27.09.-29.09.2024		Streitschlichterseminar auf Burg Schwaneck
02.10.-04.10.2024		SMV-Seminar in Agatharied
08.10.2024	ab 18.00 Uhr	Klassenelternabende für die Jgst. 7-11 (zeitlich gestaffelt, gesonderte Einladung erfolgt noch)
09.10.2024		Wandertag; Tag der Berufsorientierung in der Q12
10./11./14.10.2024		Schulfotograph an der Schule (Klassentermine beachten)
07.10.-13.10.2024		Schüleraustausch mit Ballincollig (Irland)
21.10.-25.10.2024		Schullandheimaufenthalt für die Klasse 6e in Bad Tölz
24.10.2024	1.-6. Stunde	Vortrag zu HIV an der LMU München für alle 10. Klassen

Bitte beachten Sie auch den Terminkalender auf dem Elternportal!